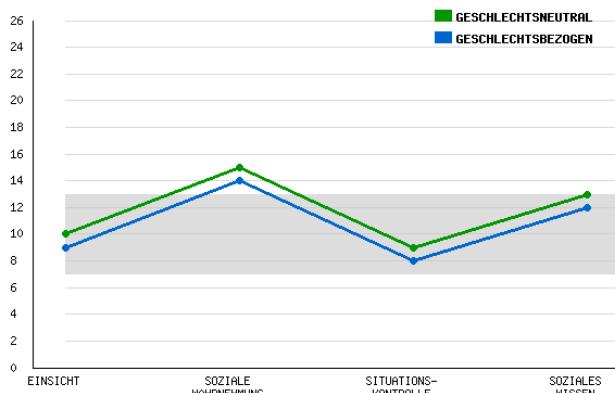


Code:	341874	Testdatum:	2025-05-23 08:09:07	Alter (Jahre):	13
Geschlecht:	Mädchen	Klasse:	7	Schulart:	Gymnasium

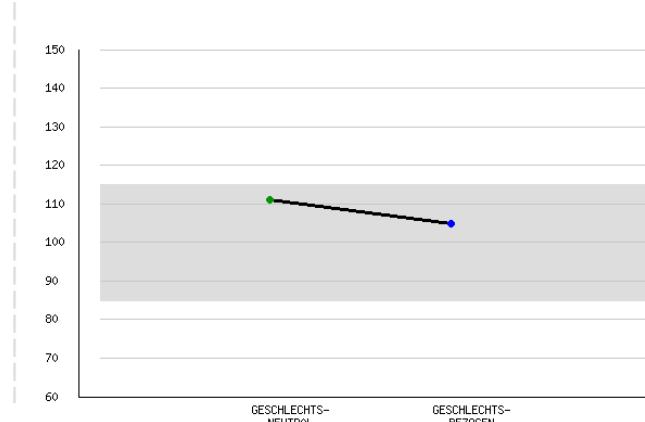
Testwerte

Bereiche	Rohwerte	Wertpunkte		Sozialer IQ (SIQ)	
		geschlechtsneutral	geschlechtsbezogen	geschlechtsneutral	geschlechtsbezogen
Einsicht (EINS)	10	10	9	-	-
Soziale Wahrnehmung (SWA)	14	15	14	-	-
Strategien der Situationskontrolle (SSK)	10	9	8	-	-
Soziales Wissen (SWI)	21	13	12	-	-
Gesamt	55	-	-	111	105

Testprofil Wertpunkte



Testprofil Gesamt SIQ



Kompetenzniveaus in den einzelnen Bereichen

Einsicht (EINS)

Das Kind zeigt eine angemessene Fähigkeit, Interaktionsverläufe zutreffend einzuschätzen und reagiert in der Regel passend auf gruppendynamische Prozesse. Erwartungen über das Verhalten anderer sind überwiegend zutreffend, wenngleich in komplexen oder subtil manipulativ geprägten Situationen gelegentlich Unsicherheiten auftreten. Die Unterscheidung zwischen offenen und verdeckten Verhaltensweisen gelingt meistens.

Soziales Wissen (SWI)

Das Kind verfügt über ein alters- und entwicklungsgemäßes Maß am sozialen Wissen. Es kennt grundlegende soziale Rollen und typische Verhaltensweisen in alltäglichen sozialen Situationen. In der Regel kann es zwischen angemessenem und unangemessenem Verhalten unterscheiden und kennt zentrale soziale Normen. Die Anwendung dieses Wissens erfolgt überwiegend situationsgerecht, zeigt jedoch geringere Flexibilität bei ungewöhnlichen oder komplexen Interaktionsanforderungen.

Strategien der Situationskontrolle (SSK)

Das Kind zeigt eine alters- und kontextgerechte Fähigkeit zur Regulation des eigenen Sozialverhaltens. In der Regel erfolgt soziales Handeln kontrolliert und zielorientiert, wobei auch situative Impulse Einfluss nehmen können. Das Verhalten anderer wird in den meisten Fällen zutreffend eingeschätzt, und gruppendynamische Prozesse werden in gewissem Maße erkannt und berücksichtigt. Im Sozialverhalten zeigt sich eine grundlegende Tendenz zur Abwägung von Konsequenzen und Nutzen alternativer Verhaltensweisen.

Soziale Wahrnehmung (SWA)

Das Kind verfügt über eine überdurchschnittliche Fähigkeit zur Sozialen Wahrnehmung. Es besteht eine ausgeprägte Fähigkeit zur differenzierten Selbst- und Fremdwahrnehmung sowie zur präzisen Erfassung und Interpretation komplexer sozialer Situationen. Die Perspektivübernahme gelingt auch in anspruchsvollen sozialen Kontexten, und Handlungen anderer werden vorausschauend und empathisch eingeordnet. Soziale Reaktionen sind überdurchschnittlich einfühlsam, situationssensibel und sozial kompetent.